

Jahresbericht der Schwimmjugend im Schwimmverband Rhein-Wupper



Dortmund und Düsseldorf, den 06.12.2021

Liebe Vereinsjugenden im Schwimmverband Rhein-Wupper,

hiermit berichten wir euch über die Jugendarbeit des Schwimmverbandes Rhein-Wupper im vergangenen Jahr 2021. Natürlich ist – wie letztes Jahr – dieses Jahr sehr stark von der Corona-Pandemie geprägt. Dennoch haben wir nicht verzagt und uns das ein oder andere digitale Ersatzformat einfallen lassen.

Anfang des Jahres hat der Verbandsjugendtag digital stattgefunden. Hier wurde Fabian Jöbkes zum Jugendwart und Erik Henschke zum stellvertretenden Jugendwart gewählt. Die Durchführung hat sehr gut funktioniert und die Beteiligung ist im Vergleich zum vorherigen Verbandsjugendtag gestiegen.

Unser Jugendausschuss hat sich um zwei Personen erweitert und damit verjüngt. Weitere Veranstaltungen wie Rahmenprogramm bei Meisterschaften oder ein Public Viewing zu den Olympischen Spiele in Tokio konnte aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden. Wir haben außerdem einen digitalen Spieleabend angeboten. Dieses Angebot wurde leider nicht groß angenommen.

Den Ausflug in den Freizeitpark Efteling in den Niederlanden am 05.12.2021 mussten wir leider ebenfalls schweren Herzens wegen der steigenden Infektionszahlen absagen.

Im Jahr 2022 steht der nächste Verbandsjugendtag verbunden mit einer Bowling-Aktion, Rahmenprogramm bei Meisterschaften, Wasserski fahren in Langenfeld, die Jugendlehrtagung der Schwimmjugend NRW und der Winterausflug an. Unsere Jahresplanung ist auf der Homepage veröffentlicht.

Ab 2023 möchten wir in der Schwimmjugend den Bereich Qualifizierung anbieten. In welcher Form bleibt abzuwarten.

Wir danken dem Jugendausschuss – Felix Neumeyer, Yannick Ridders und Lilia Astrovski – sehr für ihr Engagement in den doch sehr anstrengenden und einschränkenden Zeiten, bleiben optimistisch und freuen uns auf das nächste Jahr.

Eure Schwimmjugend

Fabian Jöbkes

Jugendwart

Erik Henschke

stellvertretender Jugendwart